

Sitzungsvorlage Nr. 0742/2014



Federführendes Amt:	Kämmerei		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Entscheidung	Gemeinderat	10.01.2015	öffentlich

Haushalt 2015 - Veränderungen gegenüber der Einbringung des HH-Entwurfs sowie Anträge aus den Fraktionen

Beschlussvorschlag

Kenntnisnahme und Einbeziehung in die Haushaltsplanberatung am 10.01.2015 sowie Entscheidung über die Anträge aus den Fraktionen.

Sachverhalt

Seit Haushaltseinbringung am 04.11.2014 haben sich im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt verschiedene Änderungen ergeben.

1. Verwaltungshaushalt

a) 2015:

Die November-Steuerschätzung (vgl. gt-Info vom 17.11.2014 in Anlage 1) erbringt für das Jahr 2015 Mindereinnahmen mit 37.000 EUR.

Auf der Ausgaben-Seite kann der Ansatz für die Kreisumlage um 59.000 EUR reduziert werden: Beschlossen wurde ein Umlagesatz mit 37,5 Punkten, im Haushaltsentwurf zugrunde gelegt war ein Hebesatz mit 38,0 Punkten. Die Abrechnung der Gewerbesteuer-Umlage für das Jahr 2014 lässt auf 01.02.2015 eine Rückerstattung mit rd. 45.000 EUR erwarten. In der GR-Sitzung am 10.01.2015 kann der exakte Betrag benannt werden.

b) 2016 bis 2018:

Die Ansätze für Umsatzsteuer und Einkommensteuer können gegenüber dem Haushaltsentwurf aufgestockt werden. Gleiches gilt auch für die Schlüsselzuweisungen, vorausgesetzt, die Einwohnerzahlen bewegen sich in den Jahren 2016 bis 2018 auf konstantem Niveau mit 11.000 Einwohnern.

Einwohnerzahlen zuletzt lt. Statistischem Landesamt:

Stand per	30.06.2011	11.073
Stand per	30.09.2011	11.039
Stand per	31.12.2011	11.012
Stand per	31.03.2012	11.002
Stand per	30.06.2012	11.009
Stand per	30.09.2012	11.014
Stand per	31.12.2012	10.997
Stand per	31.03.2013	11.025
Stand per	30.06.2013	11.009
Stand per	30.09.2013	11.013
Stand per	30.12.2013	11.033

c) 2015 bis 2018:

Wie von der Verwaltung in der GR-Sitzung am 16.12.2014 ausgeführt, ist der Ansatz für die kirchlichen Kindergartenträger auch in den kommenden Jahren zu erhöhen. Aktuell wird davon ausgegangen, dass der bisherige Ansatz um jährlich 350.000 EUR aufzustocken ist.

Ergebnis Verwaltungshaushalt (siehe auch Tabelle in Anlage 2):

Die Zuführungsraten (Überschuss aus laufenden Einnahmen und Ausgaben) gehen in den Jahren 2015 bis 2018 zurück auf:

- a) 2015: + 30.350 EUR
- b) 2016: - 105.150 EUR
- c) 2017: + 47.600 EUR
- d) 2018: - 38.900 EUR

ggf. zusätzlich vermindert um Zinsaufwendungen für etwaige neue Kredite.

2. Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt können bislang nicht geplante Einnahmen aus der Auflösung des Schulzweckverbands Vorderweißbuch mit rd. 69.400 EUR verplant werden.

Als Anlage 3 sind die Anträge aus den Fraktionen beigelegt.

Anlage/n:

Anlage 11-6 gt-info Steuerschaetzung November 2014
Veränderungen gegenüber dem HH-Entwurf 2015 Stand 22.12.2014
Anträge zum HH 2015 aus den Fraktionen